



MYCELLFIGHT: ENTWICKLUNG EINES CHIP-BASIERTEN HUMANEN IMMUNSYSTEMS

Fraunhofer-Zentrum für Internationales Management und Wissensökonomie IMW

Neumarkt 9-19
04109 Leipzig

Ansprechpartner

Dr. Marija Radić

Gruppenleiterin
Preis- und Dienstleistungsmanagement
marija.radic@imw.fraunhofer.de
Tel.: +49 341 231039-124

Cornelia Schindler

Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Gruppe Preis- und Dienstleistungsmanagement
cornelia.schindler@imw.fraunhofer.de
Tel.: +49 341 231039-149

David Drzewiecki

Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Gruppe Preis- und Dienstleistungsmanagement
johannes.david.drzewiecki@imw.fraunhofer.de
Tel.: +49 341 231039-148

www.imw.fraunhofer.de

Hintergrund

Jeder Mensch ist einzigartig. Auch in seiner immunologischen Reaktion auf ein Arzneimittel oder eine Chemikalie. Der Mensch besitzt 600 bis 700 Lymphknoten – winzig kleine Organe, die eine zentrale Rolle beim Schutz des Organismus gegen eingedrungene Fremdkörper spielen. Bisher gibt es kein künstliches Immunsystem, das menschliche Immunantworten in-vitro (außerhalb eines lebenden Organismus) reproduzieren kann. Die biotechnologischen Hürden sind einfach zu groß: zu komplex und zu dicht im Gewebeaufbau, zu hoch in der Vielfalt möglicher biologischer Immunantworten. Hinzu kommt eine enorme Variabilität von Mensch zu Mensch. Das Ziel von MyCellFight ist die Entwicklung eines automatisierten Immunchips.

Er soll die individuelle biologische Immunantwort von bis zu 100 Menschen jeden Alters vorhersagen. Dadurch treibt die Fraunhofer-Gesellschaft eine tierversuchsfreie biomedizinische Forschung voran.

Fokus

Die Forscherinnen und Forscher des Fraunhofer IMW entwickeln auf Basis einer strategischen Umfeldanalyse und einer Markt- und Bedarfsanalyse konkrete Optionen zur kommerziellen Verwertung des innovativen Produkt-Dienstleistungs-Bündels.

Auftraggeber:
Fraunhofer-Gesellschaft
Projektlaufzeit:
1.3.2018–28.2.2021

Projektpartner:

